

Herzlich willkommen bei Toyota Safenwil









Q & A zum FCl Renn- und Coursingreglement

Präsentation

Tina Hostettler & Nicole Lauper

HERZLICH WILLKOMMEN

Mitwirkende Vereine











SUPPORTED BY







ABLAUF

- Allgemeine administrative Informationen und Fragen für Hundebesitzende
 - International & National
- Informationen und Fragen zum Coursingreglement
- Informationen und Fragen zum Rennreglement
- Informationen zur Vergabe des CACL an CACIL Coursing
- Fragen der Teilnehmenden



ALLGEMEINES

- Was ist ein internationales CACIL Coursing?
 - Das internationale Coursing beschreibt einzig, dass dies ein Coursing ist, an welchem die CACIL Anwartschaft (Certificat d'Aptitude au Championnat International de Lévriers de la FCI) vergeben wird. Mit dieser Anwartschaft kann der Hund, sobald alle Bedingungen erfüllt, den Internationalen Coursing oder Rennchampion beantragen
 - => KEINE EINSCHRÄNKUNG aus welchem Land der Teilnehmer stammt
 - Es gelten die Bestimmungen des internationalen Reglements
 - Ausser für: Basenji, Podengo Portugues, Silken Windsprite und Senioren Klasse



LIZENZEN

- In der Schweiz wird es folgende Lizenzen geben:
 - Für ALLE Rassen wie bis anhin die Büchlein mit den farbigen (je nach Rasse) Lizenzkarten
 - Zusätzlich gibt es für die Whippets und Windspiele die nationale Grössenklasse (national)
 - Für ALLE Rassen wird auf der Lizenzkarte ausserdem eine Kennzeichnung für internationale Rennen und Coursing zu sehen sein
 - CACIL Klasse
 - CSS Klasse



VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE LIZENZ

- An internationalen Veranstaltungen CACIL dürfen KEINE Lizenzen gezogen werden wie bisher üblich in der Schweiz
 - Die Lizenz kann als technischer Lauf vor den Coursing oder am Tag davor am Training gezogen werden
- Mindestalter für die Lizenz werden unter nationalem Reglement gezogen
 - Rassen unter 55cm (Whippets, PLI, Cirnecco dell'Etna, Basneji und Silken Windsprite): 14 Monate
 - Alle anderen Rassen: 17 Monate



LIZENZABLAUF COURSING & RENNEN

- Die Lizenzprüfung besteht aus:
 - Einzellauf
 - 2 begleitete Läufe
 - Whippet & Windspiele messen (national nach wie vor notwendig)
- Der Hund muss in jedem Lauf Maulkorb und Renn-/Coursingdecke tragen



EINZELLAUF (EL) COURSING

- Beim EL wird geprüft, ob der Hund dem Hasen folgt
- Der EL kann an einem Rennbahntraining oder Coursingtraining erfolgen
- Der EL muss durch den Trainingsleiter bestätigt werden
- Der EL kann auf der Rennbahn ohne Boxe gemacht werden
 - Der Hund kann von Hand neben der Boxe gestartet werden
- Wenn der EL auf der Bahn über die kurze Distanz erfolgt:
 - Können die begleiteten Läufe am Folgetag an einem Coursing erfolgen (Mindestalter 14 Monate, resp 17 Monate)
 - Kann der EL bereits im Alter von
 - Rassen unter 55cm: 12 Monate
 - Alle anderen Rassen: 15 Monate erfolgen



EINZELLAUF (EL) RENNEN

- Beim EL wird geprüft, ob der Hund dem Hasen folgt
- Der EL muss an einem Rennbahntraining erfolgen
- Der EL muss durch den Trainingsleiter bestätigt werden
- Der EL muss durch die vorne und hinten geschlossene Boxe gemacht werden
- Alle drei Lizenzläufe können am gleichen Tag gemacht werden
- Wenn der EL auf der Bahn über die kurze Distanz erfolgt:
 - Kann der EL bereits im Alter von
 - Rassen unter 55cm: 12 Monate
 - Alle anderen Rassen: 15 Monate erfolgen



BEGLEITETE LÄUFE (BL) COURSING

- Die begleiteten Läufe werden an einem nationalen Coursing oder Coursing Training gemacht
- Die Läufe werden durch einen amtierenden Richter beurteilt
- Bei einem Coursing: Die Hunde laufen in ihrer jeweiligen Klasse und werden mit den regulär startenden Hunden eingeteilt
- Nur in einem Lauf darf der Mitläufer aus der eigenen Hausgemeinschaft stammen
- Nach Möglichkeit soll ein Lauf mit einem gleichgeschlechtlichen Laufpartner sein
- Schwach vertretene Rassen: Ausnahmsweise kann ein Begleithund einer anderen Rasse – gleicher Leistung - eingesetzt werden
- Bei einer Lizenzprüfung anlässlich eines Trainings müssen die Begleithunde keine Lizenz haben, müssen jedoch das Mindestalter für die Teilnahme an einem Coursing (15 Monate, resp 18 Monate) erreicht haben



BEGLEITETE LÄUFE (BL) RENNEN

- Die begleiteten Läufe werden an einem Renntraining gemacht
- Die Läufe werden durch Bahnbeobachter abgenommen
- Nur ein Begleithund darf aus der gleichen Hausgemeinschaft sein
- Ein Begleithund muss vom selben Geschlecht wie der Lizenzhund sein
- Schwach vertretene Rassen: Ausnahmsweise kann ein Begleithund einer anderen Rasse gleicher Leistung eingesetzt werden oder beide Begleithunde des anderen Geschlechts
- Die Hunde starten aus direkt nebeneinander liegenden Boxen (z.B. 2-3-4) wobei der zu lizenzierenden Hund die mittlere Box belegt
- Deerhound und Irish Wolfhound können per Hand vor der Box gestartet werden (Lizenzhund startet in der Mitte)
- Der zu lizenzierende Hund muss überholt werden oder selber überholen
 - Findet im ersten Lauf kein Überholmanöver statt, muss einer der Begleithunde vor-, resp nachgestartet werden – der Lizenzhund startet dann aus Box 1, der zweite Begleithund aus Box 2, der Handstart direkt neben Box 1 – soweit möglich

LIZENZEN FÜR CACIL VERANSTALTUNGEN

- Um an einer internationalen CACIL Veranstaltung teilnehmen zu können, benötigt jeder Hund neu eine CSS oder eine CACIL
 - Für die CSS Lizenz benötigen Sie nur die Lizenz
 - Für die CACIL Lizenz benötigen Sie neu mindestens ein SG einer CACIB (internationalen) Hundeausstellung aus den erwachsenen Klassen (Zwischen, Offen, Gebrauchshunde oder Champion Klasse), sowie mindestens ein SG aus einer anderen Ausstellung (national oder international) – der Hund muss mindestens 12 Monate alt sein bei dieser Bewertung
 - Die Bewertungen müssen von 2 verschiedenen Richter aus 2 verschiedenen Länder stammen
 - Übergangsregelung für 2022: Um in der CACIL Klasse starten zu können reicht mindestens ein SG an einer internationalen Ausstellung



WIE ERHALTE ICH EINE CSS ODER CACIL LIZENZ?

- Schicken Sie Ihre Lizenzkarten an die nationale Hundepassstelle
 - In der Schweiz, Hundepassstelle, Helena Thum, Weingartenstrasse 16, 3367 Thörigen
 - Vermerken Sie dabei, welche Lizenz sie beantragen möchten und schicken Sie, bei der CACIL Lizenz die nötigen Ausstellungsunterlagen mit



WELCH RASSEN KÖNNEN WELCHE LIZENZEN ERHALTEN?

- Alle Windhunde der Gruppe 10 können eine CSS oder eine CACIL Lizenz beantragen - je nach dem ob die Bedingungen erfüllt sind oder nicht
- Folgende Rassen der Gruppe 5 erhalten eine CSS Lizenz:
 - Pharao Hound
 - Cirnecco dell'Etna
 - Podenco Ibicenco
 - Podenco Canario
- Folgende Rassen sind weiterhin unter nationalem Reglement startberechtigt:
 - Basenji
 - Podengo Portgues
 - Silken Windsprite



WAS IST DER UNTERSCHIED CSS-LIZENZ UND CACIL-LIZENZ

- Mit der CACIL Lizenz startet Ihr Hund in der CACIL Klasse und kann das CACIL beantragen
- Ansonsten gibt es keinerlei Unterscheide
 - CACL Vergabe in beiden Klassen
 - Bedingungen für die Gebrauchshundeklasse können aus beiden Klassen erfüllt werden
 - An der Weltmeisterschaft kann aus beiden Klassen teilgenommen werden (CSS Weltmeisterschaft und CACIL Weltmeisterschaft) – analog der Lizenzkarte



BEDINGUNGEN GEBRAUCHSHUNDEKLASSE

- Nachweis gültige Coursing- oder Rennlizenz
- Nachweis, dass der Hund über einen Zeitraum von 1 Jahr und 1 Tag mind. Zweimal ohne Disqualifikation an einem internationalen Coursing / Rennen (CSS oder CACIL Klasse) teilgenommen hat
- Der Hund muss an mindestens 2 internationalen Coursing / Rennen in der ersten Hälfte platziert sein (CSS oder CACIL Klasse) – Ungerade Teilnehmerzahlen werden aufgerundet (9 TN / 2 = 4.5 bis Platz 5)
- An den beiden Veranstaltungen muss der Hund zusätzlich mind. 75% der höchstmöglichen Punkte erreichen



CSS – WELTMEISTERSCHAFT

- Der Gewinner jeder Klasse und Geschlecht bei getrennter Wertung –erhält den Titel CSS World Winner
- Die CSS Weltmeisterschaft findet an den Tagen vor der FCI CACIL Weltmeisterschaft statt
- Zur CSS Weltmeisterschaft sind alle Hunde der Gruppe 10 mit einer CSS Lizenz, sowie folgende Rassen der Gruppe 5 zugelassen: Pharao Hound, Podeco Ibicenco, Podenco Canario Cirnecco dell'Etna
- Hunde mit einer CACIL Lizenz sind NICHT zugelassen



FCI – CACIL - WELTMEISTERSCHAFT

- Teilnehmen können alle Hunde mit einer CACIL Lizenz (Gruppe 10)
- Der Gewinner jeder Klasse und Geschlecht bei getrennter Wertung –erhält den Titel FCI World Champion
- Die FCI Weltmeisterschaft findet an den Tagen nach der CSS Weltmeisterschaft statt



WELTMEISTERSCHAFT

- Jeder nationale Hundeverband kann 6 Teilnehmer pro Geschlecht für die Teilnahme an den Weltmeisterschaften nominieren
- Wie die Verteilung an CSS und CACIL Hunden aussieht, wird den nationalen Hundeverbänden überlassen
- Selektionspunkte können an allen Coursings / Rennen in der Schweiz und dem Ausland gesammelt werden
 - Die 4 besten Punkzahlen pro Hund werden für die Gesamtwertung genommen
 - Maximal 2 ausländische Coursing / Rennen dürfen berücksichtigt werden
 - Punktevergabe gemäss AC 9, resp AR 8
- Für die Anmeldung müssen die letzten beiden Coursing / Rennen ohne Disqualifikation beendet werden
- Eine Disqualifikation zwischen Meldeschluss und Meisterschaft schliesst eine Teilnahme aus

KLASSENWECHSEL

- Der Klassenwechsel von CSS zu CACIL Klasse und umgekehrt wird von den nationalen Hundeverbänden geregelt. In der Schweiz ist ein Klassenwechsel jeweils per Ende Jahr möglich
 - Ausnahme: Ein Hund erfüllt neu die Bedingungen um von der CSS zur CACIL Klasse zu wechseln
- Laut CSS können bei zwei verschiedenen Lizenzen, wie wir in der Schweiz haben (Rennen / Coursing) für jede Lizenz eine andere Klasse gewählt werden
 - Bsp: Coursing CSS Lizenz / Rennen CACIL Lizenz
 - Wie die Schweiz dies handhaben wird, wird an der nächsten Delegierten Versammlung der IGWR ausgearbeitet und in den Ausführungsbestimmungen festgehalten

FCI DISQUALIFIKATIONSGRÜNDE

- WDR = Rückzug durch den Besitzer/Handler
- MWDR = Rückzug aus medizinischen Gründen
- DISM = Entzug der weiteren Startberechtigung
- Hunde die während dem Lauf stehen bleiben (ohne Abbruch des gesamten Laufs)
 - Hunde die durch Beeinflussung ins Ziel gelockt oder zum Laufen angeregt werden
 - Hunde die ihren Laufpartner und nicht das Lockmittel verfolgen
 - Hunde die laut TA nicht über die nötige physische Kondition verfügen den Lauf zu beenden
 - Hunde die beim Start ihres Laufes nicht anwesend sind
- DISQ = Disqualifikation
 - Hunde die angreifen oder versuchen anzugreifen
 - Hunde die ausbrechen (Rennbahn oder Coursinggelände verlassen, weil sie nicht dem Lockmittel folgen)
 - Hunde die den Lauf behindern (Rennbahn Hund bleibt stehen und der Lauf muss vor dem Ziel gestoppt werden)

SANKTIONEN BEI DISQ & DISM

- DISM (nur an internationalen Veranstaltungen) / nat. = n.d.
 - Hat der Hund 2 mal in folge ein DISM, wird ihm die Startberechtigung (Lizenzkarte) entzogen. Der Hund muss einen Testlauf mit einem anderen lizenzierten Hund absolvieren, damit er die Startberechtigung wieder erhält
- DISQ (gilt für nationale und internationale Veranstaltungen)
 - 1. DISQ im Kalenderjahr = Tagessperre
 - 2. DISQ im Kalenderjahr = 4 Wochen sperre
 - 3. DISQ im Kalenderjahr = 8 Wochen sperre
 - Erhält der Hund in 2 Jahren 4x eine DISQ, wird ihm die Startberechtigung entzogen. Der Hund kann die Lizenzprüfung wiederholen. Erhält der Hund in den 2 folgenden Jahren wieder eine DISQ, wird ihm die Startberechtigung ohne Möglichkeit auf Wiedererlangung entzogen



SENIOREN

- Hunde können mit dem Erreichen ihres 6ten Geburtstag in der Seniorenklasse gemeldet werden
- Senioren laufen immer unter nationalem Reglement
- Senioren dürfen bis zu ihrem 9ten Geburtstag in der Seniorenklasse laufen
- An internationalen CSS/CACIL Veranstaltungen darf ein Hund bis maximal zum Ende der Saison, in welcher der Hund 8 Jahre alt wird, in der offenen Klasse (CSS oder CACIL Klasse) teilnehmen. Danach ist ein Hund nur noch in der (nationalen) Seniorenklasse startberechtigt



BASENJI, PODENCO PEQUENO SILKEN WINDSPRITE

- Diese Rassen laufen IMMER unter nationalem Reglement und können keine CSS oder CACIL Lizenz beantragen
- Die Rassen sind berechtigt an internationalen Veranstaltungen teil zu nehmen (unter nat. Reglement)
- Die Rassen sind weiterhin nicht berechtigt an Weltmeisterschaften teil zu nehmen



CACIL VERGABE COURSING

- Hunde, welche in der CACIL Klasse starten, können bei der Anmeldung die CACIL Anwartschaft beantragen
- Weiterhin gilt: Rassen der Gruppe 5, sowie Silken Windsprite und Senioren sind nicht berechtigt, eine CACIL zu erhalten
- Hunde die im Anhangregister eingetragen sind erhalten kein CACIL
 - Wir durch die CSS überprüft
 - Das CACIL wird an den ResCACIL Hund übertragen
- Bedingungen für die CACIL Vergabe:
 - Der Hund muss unter den ersten 6 Hunden platziert sein
 - Der Hund muss in der ersten Hälfte der Hunde platziert sein
 - Der Hund muss 75% der maximal Punktzahl erreichen



CACIL VERGABE RENNEN

- Hunde, welche in der CACIL Klasse starten, können bei der Anmeldung die CACIL Anwartschaft beantragen
- Weiterhin gilt: Rassen der Gruppe 5, sowie Silken Windsprite und Senioren sind nicht berechtigt, eine CACIL zu erhalten
- Hunde die im Anhangregister eingetragen sind erhalten kein CACIL
 - Wir durch die CSS überprüft
 - Das CACIL wird an den ResCACIL Hund übertragen
- Bedingungen für die CACIL Vergabe:
 - Der Hund muss unter den ersten 6 Hunden platziert sein
 - Der Hund muss in der ersten Hälfte der Hunde platziert sein
 - Die Finalzeit des Hundes darf um höchstens 20% unter dem Bahnrekord für Rasse und Geschlecht auf der entsprechenden Rennbahn sein

INFOS & FRAGEN COURSING

- Infos zur Klasseneinteilung
- Tagestitel
- Laufzusammenstellungen 1ter & 2ter Lauf
- Begleithunde
- Aushängen Punkte 1ter Lauf



INFOS ZUR KLASSENEINTEILUNG

- Es gibt verschieden Möglichkeiten der Klasseneinteilung
 - Ist immer abhängig von der Meldezahl an CACIL und CSS lizenzierten Hunden
- Es gilt Klasse vor Geschlecht
 - Das heisst, die CSS oder CACIL Klasse wird nur nach Geschlecht getrennt, sofern mindestens 6 Rüden und 6 Hündinnen gemeldet sind in der jeweiligen Klasse
- Weiter gilt, die Klassen werden nur getrennt gewertet, wenn mindesten 6 CACIL Hunde und 6 CSS Hunde gemeldet sind, ansonsten gibt es eine gemischte Wertung der Klassen
- Die Mindestanzahl an Hunden einer Rasse beträgt 2 Hunde, ansonsten wird ein Schaulauf gezogen



BEISPIELE EINTEILUNG

Rasse	CACIL F	Rü / Hü	CSS Rü / Hü			
Afghanen	3	5	1	0		
Barsoi	1	2	0	4		
Saluki	6	6	3	4		
Whippet	9	12	6	8		

KLASSENEINTEILUNG:

Afghanen: gemischte Wertung CACIL und CSS – CACIL- & CSS-Winner / BOB

Barsoi: gemischte Wertung CACIL und CSS – CACIL- & CSS-Winner / BOB

Saluki: CACIL Klassen nach Geschlecht getrennt, CSS gemischte Wertung

CACIL-Winner bei Rüden und Hündinnen, CSS Winner / BOB & BOS

Whippet: CACIL und CSS Klasse nach Geschlechter getrennte Wertung

CACIL- und CSS-Winner bei Rüden und Hündinnen / BOB & BOS IGW

CACIL VERGABE

- Die CACIL Vergabe erfolgt nur an Hunde, welche das CACIL bei der Anmeldung beantragen
- Die CACIL Vergabe kann nur erfolgen, wenn mindestens 6 Hunde teilnehmen
- Sind in der CACIL Klasse keine 6 Hunde gemeldet, jedoch zusammen mit den gemeldeten Hunden der CSS Klasse mindesten 6 teilnehmende Hunde am Start, kann das CACIL vergeben werden
 - Bedingungen zur Vergabe des CACIL muss beachtet werden



CACIL WINNER

- Der CACIL-Winner ist ein neuer Tagestitel
- Er wird vergeben an den besten Hund der CACIL Klasse und hat nichts mit der CACIL Anwartschaft zu tun
- Bei geschlechtergetrennter Wertung wird der CACIL-Winner sowohl bei Rüden als auch bei Hündinnen vergeben
- Wird die CSS und die CACIL Klasse zusammen gewertet, erhält der beste CACIL lizenzierte Hund den CACIL Winner (sofern mind 6 teilnehmende Hunde total)



CSS WINNER

- Der CSS-Winner ist ein neuer Tagestitel
- Er wird vergeben an den besten Hund der CSS Klasse
- Bei geschlechtergetrennter Wertung wird der CSS-Winner sowohl bei Rüden als auch bei Hündinnen vergeben
- Wird die CSS und die CACIL Klasse zusammen gewertet, erhält der beste CSS lizenzierte Hund den CSS Winner (sofern mind 6 teilnehmende Hunde total)



BOB / BOS

- Der Titel Best of Breed erhält der Hund einer Rasse mit der höchsten Punktzahl – egal welche Klasse
- Der Titel Best opposit Sex erhält der Hund des anderen Geschlechts mit der höchsten Punktzahl – egal welche Klasse
 - Dieser Titel kann nur vergeben werden, wenn es eine Wertung nach Geschlechter getrennt gibt
- Bei 5 und weniger Teilnehmer werden keine Tagestitel vergeben (BOB, BOS, CACIL-Winner, CSS-Winner)



BEST IN FIELD

 Der Hund mit der höchsten Punktzahl des Tages über alle Rassen gewinnt den Titel «Best in Field»



LAUFZUSAMMENSTELLUNG 1TER & 2TER LAUF

- Die Hunde werden im ersten Lauf nach dem Zufallsprinzip eingeteilt
- Die Einteilung erfolgt nach Klassen getrennt, sofern die Klassen getrennt gewertet werden
- Beim zweiten Lauf werden die Hunde nach «Punkte» eingeteilt. Der Hund mit der höchsten Punktzahl läuft gegen den Hund mit der 2 höchsten, 3 & 4, 5 & 6, u.s.w.
- Die Einteilung der Läufe im 2ten Lauf erfolgt nach Zufall heisst, die besten Hunde müssen nicht zu Oberst oder zu Unterst stehen



BEGLEITHUNDE

- Bei ungeraden Zahlen können Begleithunde eingesetzt werden, diese müssen lizenziert sein und nicht am offiziellen Coursing teilnehmen
- Sind in der Rasse bei Klassen oder Geschlechter ungerade Zahlen, laufen diese Hunde zusammen



PUNKTEAUSHANG 1TER LAUF

- Der Veranstalter kann entscheiden, ob die Punkte nach dem ersten Lauf ausgehängt werden oder nicht
- Werden die Punkte ausgehängt, gilt dies als Veröffentlichung und die Punkte können nur doch durch Einsprache geändert werden => Einspracheregelung



INFOS & FRAGEN FCI RENNEN

- Das FCI Rennreglement ist sehr kompliziert, nur wenige Länder haben entsprechende Rennen geplant (v.a. Belgien/Holland, plus je 1 Rennen in Finnland, Italien und am 5. Juni in Inzing)
- In der Schweiz und Deutschland sind 2022 gar keine FCI CACIL/CSS Rennen geplant
- Aktuell sieht es so aus, dass bis zirka Sommer keine FCI CACIL/CSS Rennen stattfinden
- Gemäss Präsident der CSS wird es 2022 auch keine FCI CACIL/CSS Weltmeisterschaften geben
- An nationalen Rennen im Ausland (DE, FR, AT, HU, etc.) wird die bisherige, aber auch die CACIL/CSS Lizenz akzeptiert



WO LIEGEN DIE PROBLEME?

- Der Rennaufbau ist anders als bisher und die Durchführung ist sehr detailliert reglementiert
- Erfahrene Rennleiter befürchten einen hohen Mehraufwand
- Die (meisten) vorhandenen Programme können mit den neuen Regeln nicht umgehen
- CSS hat ein Programm versprochen, hat dieses aber bisher nicht ausgeliefert



NATIONALE REGLEMENTE

- Was ist ein «nationales» Coursing/Rennen?
 - Das Coursing/Rennen wird unter den nationalen Reglementen gezogen
 - Jede Rasse «nur» nach Geschlecht getrennt und Senioren
 - Whippets und PLI wie bis anhin «normale» Klasse und nationale Grössenklasse
 - Keine CACIL Vergabe
 - CACL Anwartschaften werden vergeben



WICHTIGSTE ÄNDERUNGEN

- Senioren dürfen neu bis zum 9ten Geburtstag teilnehmen
- Ab 2 Teilnehmenden pro Rasse (bei PLI und Whippet Klasse) gelten die Läufe als offiziel
- Minderrassen, welche noch von der IGWR definiert werden, gelten neu bei weniger als 2 Teilnehmenden Hunden als offizieller Lauf und können Selektionspunkte für die WM erhalten
- CACL Vergabe wie bis anhin ab 3 Hunden pro Rasse



CACL VERGABE AN INTERNATIONALEN VERANSTALTUNGEN

- CACL Vergabe erfolgt anhand der Klasseneinteilung
- Bei 3 Hunden pro Rasse und Klasse erhält CSS und CACIL Klasse getrennt je ein CACL
- Bei 3 Hunden pro Rasse, Klasse und Geschlecht erhält jede Klasse 2 CACL

Rasse	CACIL Rü / Hü				CSS Rü / Hü			
Afghanen	CACL	3	CACL	5		1		0
Barsoi	CACL gem.	1		2		0	CACL	4
Saluki	CACL	6	CACL	6	CACL	3	CACL	4
Whippet	CACL	9	CACL	12	CACL	6	CACL	8



Neu bei nationale RENNEN

- Das Schweizer Rennreglement wurde überarbeitet
- Wie bereits gesagt werden Whippets und Windspiele weiterhin nach Grösse eingeteilt; auch die Afghanen laufen weiterhin in 2 Klassen
- An der CACL Vergabe ändert sich nichts
- Neu gibt es, egal wie viele Hunde am Start sind, nur noch 1 Vorlauf und 1 Finallauf (dies ist übrigens im FCI Reglement neu auch so)
- Das Schweizer Whippet Klassensystem ist nun definitiv eingeführt
- Zusätzlich gibt es ein offizielles Gewichtsreglement
- Schweizer Veranstalter können somit den Modus wählen



Blick über den Zaun

- Bis 2022 basierten die nationalen Reglement stark auf dem FCI Reglement (Messungen, Durchführungsregeln, etc.)
- Es gibt dabei zwei grosse Strömungen:
 - Grössen Messungen beibehalten (DE, CH, etc.)
 - Keine Grössen Messung mehr, dafür Einteilung nach Gewicht (BE, NL)
- Kein (mir bekanntes) Land hat vor, sein nationales Reglement auf der FCI 2022 Version abzustützen... die CSS hat dies erkannt. Aber es ist auch nicht alles schlecht an der neuen Version... jetzt liegt es an allen Ländern, gemeinsam eine neue und wirklich gebrauchstaugliche Version zu erschaffen



Links

- Schweizer nationale Reglemente und Ausführungsbestimmungen
- Termine 2022 (Schweiz und FCI)
- Link zum FCI Reglement und weiteren FCI Unterlagen

- Neues Belgisches nationales Reglement
- DWZRV Seite mit allen deutschen Reglementen
- Neues Österreichisches nationales Coursingreglement
- Neues Österreichisches nationales Rennreglement







VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE UND IHRE AUFMERKSAMKEIT

Tina Hostettler & Nicole Lauper